

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

der Firma My Lux Paw s.r.o.

**mit Sitz in Vendelínska 51/49, 900 55 Lozorno, Id.Nr. 44 986 459,
eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Bratislava I, Abt. Sro, Datei Nr. 61861/B/B**

Verkäufer:

Firmenname:	My Lux Paw s.r.o.
Sitz:	Vendelínska 51/49, 900 55 Lozorno, Slowakische Republik
Id.Nr.:	44 986 459
UST-IDNR.:	SK2022939743
E-Mail-Adresse:	info@myluxpaw.sk , info@myluxpaw.com
Tel. Kontakt:	+421 901 923 340
IBAN:	SK35 0200 0000 0039 4197 1259
E-shop:	www.myluxpaw.com

Eingetragen im Handelsregister: Amtsgericht Bratislava I., Abt.: Sro, Datei Nr. 61861/B

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (im Folgenden „AGB“ genannt) von My Lux Paw sro, mit Sitz in Vendelínska 51/49, 900 55 Lozorno, Slowakische Republik, Id.Nr. 44 986 459, eingetragen im Handelsregister von das Bezirksgericht Bratislava I, Sektion Sro, Datei Nr. 61861/B (im Folgenden auch „My Lux Paw“) treten am 15.06.2018 in Kraft und wird wirksam.

My Lux Paw behält sich das Recht vor, diese AGB nach eigenem Ermessen zu ändern. Änderungen dieser AGB werden auf der Website www.myluxpaw.com veröffentlicht. Etwaige Änderungen dieser AGB gelten nicht für Warenbestellungen, die vor ihrer Wirksamkeit erstellt wurden.

Allgemeine Bestimmungen

Diese AGB gelten für Käufe im Online-Shop www.myluxpaw.com.

Die AGB definieren und präzisieren ferner die Rechte und Pflichten von My Lux Paw als Verkäufer und Kunde – der Verbraucher als Käufer (nachfolgend „Kunde“ genannt) beim Verkauf von Waren oder Erbringung von Dienstleistungen auf der Grundlage eines Fernabsatzvertrages.

Alle Vertragsbeziehungen zwischen My Lux Paw und Kunden unterliegen slowakischem Recht. Der Kunde ist eine natürliche Person – ein Verbraucher, der nicht in Ausübung seiner gewerblichen, beruflichen oder beruflichen Tätigkeit handelt und mit My Lux Paw einen Vertrag abschließt. Verkäufer ist die Gesellschaft My Lux Paw sro mit Sitz in Vendelínska 51/49, 900 55 Lozorno, Slowakische Republik, ID-Nummer 44 986 459, eingetragen im Handelsregister des Bezirksgerichts Bratislava I, Abt. Sro, Datei Nr. 61861/B.

Ein Fernabsatzvertrag ist ein Vertrag, der zwischen einer Unternehmerin/einem Unternehmer und einer Verbraucherin/einem Verbraucher geschlossen wird. Voraussetzung eines Fernabsatzvertrags ist, dass der Vertrag ohne gleichzeitige körperliche Anwesenheit der Unternehmerin/des Unternehmers und der Verbraucherin/des Verbrauchers im Rahmen eines für den Fernabsatz organisierten Vertriebs- oder Dienstleistungssystems geschlossen wird, wobei bis einschließlich des Zustandekommens des Vertrags ausschließlich Fernkommunikationsmittel (Briefe, Internet, Telefon, Fax) verwendet werden (nachfolgend bezeichnet als der Kaufvertrag).

Mit dem Absenden der Bestellung bestätigt der Kunde, dass er diese AGB vor Abschluss des Kaufvertrages gelesen hat und ihnen ausdrücklich in der zum Zeitpunkt des Absendens der Bestellung gültigen Fassung zustimmt.

Art der Warenbestellung

Der Verkäufer verpflichtet sich, den Kunden vor dem Absenden der Bestellung durch den Kunden deutlich und verständlich zu informieren:

- über die wesentlichen Merkmale der Ware oder die Art der Dienstleistung,
- über den Gesamtpreis der Waren oder Dienstleistungen, einschließlich Mehrwertsteuer und aller sonstigen Steuern, oder, wenn der Preis aufgrund der Beschaffenheit der Waren oder Dienstleistungen im Voraus nicht vernünftigerweise bestimmt werden kann, die Art und Weise, in der er berechnet wird,
- über Transport-, Liefer-, Porto- und sonstige Kosten und Gebühren oder, falls diese Kosten und Gebühren,
- nicht im Voraus bestimmbar sind, darüber, dass der Gesamtpreis solche Kosten oder Gebühren in Rechnung gestellt werden; über den Abschluss des Kaufvertrages auf unbestimmte Zeit sowie die Bedingungen der Vertragsbeendigung.

Die Bestellung der Ware erfolgt durch den Kunden, indem er die ausgewählte Ware in den Warenkorb legt und das Bestellformular ausfüllt. Das Absenden einer abgeschlossenen Bestellung durch den Kunden gilt als Angebot zum Abschluss eines Vertrages im Sinne des Bürgerlichen Gesetzbuches auf Grundlage des Angebots des Verkäufers im E-Shop. Nach dem Absenden der Bestellung ist es nicht möglich, die Bestellung zu ändern oder zu modifizieren. Die Bestätigung der eingegangenen Bestellung wird dem Kunden automatisch per E-Mail zugesandt. Dieser Bestätigung sind die jeweils aktuelle Fassung der AGB, das Formular zum Rücktritt vom Kaufvertrag und eine Zusammenfassung der Bestellung beigelegt.

Alle weiteren Informationen zur Bestellung werden ggf. an die E-Mail-Adresse des Kunden gesendet. Der Kaufvertrag kommt durch die Bestätigung der Bestellung durch den Verkäufer zustande.

Der Verkäufer hat das Recht, die Bestellung zu stornieren, wenn er aufgrund des Lagerverkaufs oder der Nichtverfügbarkeit der Ware dem Kunden die Ware nicht innerhalb der in diesen Geschäftsbedingungen angegebenen Frist oder zu dem im Online-Shop angegebenen Preis liefern kann, es sei denn, sie vereinbaren mit dem Kunden eine Ersatzleistung. Über die Stornierung der Bestellung wird der Kunde telefonisch oder per E-Mail informiert. Hat der Käufer den Kaufpreis für die stornierte Bestellung der Ware bereits ganz oder teilweise bezahlt, wird dieser Betrag innerhalb von 14 Tagen nach Stornierung der Bestellung bargeldlos auf das von ihm angegebene Konto oder per Postanweisung zurückerstattet.

Eigentum an der Ware

Durch den Kaufvertrag verpflichtet sich der Verkäufer, dem Kunden die kaufgegenständliche Ware zu übergeben und ihm den Erwerb des Eigentums daran zu ermöglichen und der Kunde verpflichtet sich, die Ware zu übernehmen und den Kaufpreis an den Verkäufer zu zahlen.

Der Verkäufer behält sich das Eigentum an der Sache vor und der Kunde wird Eigentümer mit vollständiger Zahlung des Kaufpreises. Der Verkäufer verpflichtet sich, dem Kunden die Ware zusammen mit den ihm gehörenden Unterlagen auszuhändigen. Die Übergabe der Ware an den Kunden erfolgt in dem Moment, in dem der Spediteur sie an ihn ausliefert.

Versandarten der Ware

Der Verkäufer gewährleistet die Lieferung der Ware an den Bestimmungsort durch einen Kurierdienst oder die Slowakische Post. Der Kunde wählt die Versandart der Ware in der Bestellung. Der Kunde gibt in der Bestellung die Kontaktdaten an, die für eine erfolgreiche Lieferung der Ware erforderlich sind, also Name, Nachname, Telefonnummer, Lieferanschrift der Ware oder E-Mail-Adresse.

Bei Lagerware beträgt die Lieferzeit 2 bis 14 Tage ab Auftragsbestätigung. Bei Ware mit Gravur und nicht lagernder Ware kann sich die Lieferzeit verlängern, worüber der Kunde umgehend per E-Mail informiert wird.

Die Lieferung der bestellten Ware erfolgt zu den aktuellen Preisen unserer beauftragten Spediteure ohne Erhöhung.

Der Kunde hat die Möglichkeit, die Versandart und Verpackung des Schmucks zu wählen!

Kaufpreis und Zahlungsbedingungen

Der Verkäufer weist den Kunden darauf hin, dass die für ihn bestellten Waren zur Zahlung des Kaufpreises verpflichtet sind.

Die auf der Website www.myluxpaw.com veröffentlichten Kaufpreise enthalten die gesetzliche Mehrwertsteuer und sind Endpreise, es sei denn, der Kunde hat besondere Anforderungen an die Änderung der bestellten Ware.

Der Kunde kann eine der Zahlungsmethoden wählen:

KARTENZAHLUNG

Die Zahlung per Karte erfolgt über das GoPay-Zahlungsgateway. Alle Kreditkartendaten sind durch die HTTPS-Autorität geschützt. Der gesamte Prozess findet außerhalb unseres E-Shops statt. Nach der Zahlung wird der Kunde wieder auf www.myluxpaw.com zurückgeleitet und erhält Informationen auf der Eingangsbestätigung der Bestellung.

ONLINE-ZAHLUNG PER INTERNETBANKING

Sie können die Ware per Überweisungsauftrag auf der sicheren Seite Ihrer Bank mit automatisch vorausgefüllten Zahlungsdetails (Betrag, variables Symbol) bezahlen. Wir kommen mit Ihren Daten nicht in Kontakt, wir werden nur über den Erfolg oder Misserfolg der Transaktion informiert.

ZAHLUNG PER BANKÜBERWEISUNG

Sie können die Bestellung auch per Überweisung auf unser Konto in der Form SK35 0200 0000 0039 4197 1259 bezahlen. Zahlungsdetails werden an Ihre E-Mail gesendet, sowie eine Bestätigung des Eingangs der Bestellung. Geben Sie die Bestellnummer als Variablensymbol ein. Unmittelbar nach Zahlungseingang wird die Bestellung an Sie versendet.

PER NACHNAHME

Der Kunde zahlt den Kaufpreis für die Ware bei Erhalt direkt beim Spediteur und anschließend wird ihm die Ware vom Spediteur übergeben. Gültig nur in der Slowakischen Republik.

Bei besonderen Wünschen des Kunden zur Änderung der Ware, wie z.B. einer Bestellung zum Gravieren von Waren, wird der Kaufpreis vom Verkäufer individuell festgelegt und dem Kunden zur Prüfung und Freigabe gestattet.

Für den Fall, dass der Kunde die Gravur der Ware bestellt, ist er verpflichtet, den Kaufpreis für die Ware im Voraus auf das Konto des Verkäufers zu überweisen, dh er hat nicht die Möglichkeit, per Nachnahme als Zahlungsart zu wählen. Erst nach Zahlung Kaufpreis wird die Ware vom Verkäufer zur Produktion gesandt.

Rücktritt vom Vertrag

Der Kunde ist berechtigt, innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt der Ware bzw. Erhalt der letzten Warenlieferung ohne Angabe von Gründen vom Kaufvertrag zurückzutreten, wenn der Kaufinhalt mehrere Warenarten umfasst oder die Ware aus mehreren Teilen besteht. Die Rücktrittsfrist gilt als gewahrt, wenn die Rücktrittserklärung spätestens am letzten Tag der Frist an den Verkäufer gerichtet wurde. Der Kunde kann das Musterformular zum Rücktritt vom Vertrag verwenden, dass der Auftragsbestätigung beigelegt ist.

Der Kunde ist nicht zum Rücktritt von einem solchen Kaufvertrag berechtigt, dessen Gegenstand der Verkauf von Waren ist, die nach besonderen Anforderungen des Kunden angefertigt, auf Maß angefertigt oder speziell für den Kunden entwickelt wurden.

Entscheidet sich der Kunde für den Rücktritt vom Vertrag, wird der Verkäufer den Kaufpreis und sonstige vom Kunden erhaltene Zahlungen zurückerstatten. Für die Rückzahlung verwendet der Verkäufer dasselbe Zahlungsmittel, das der Kunde bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt hat, sofern der Kunde nicht ausdrücklich etwas anderes angegeben hat. Tritt der Kunde nur von einem Teil des Vertrages zurück, erstattet der Verkäufer den Kaufpreis der zurückgesandten Ware zurück. Der Verkäufer erstattet dem Kunden den Kaufpreis erst nach Erhalt der zurückgesendeten Ware oder nachdem der Kunde nachgewiesen hat, dass er die Ware zurückgesandt hat, je nachdem, was zuerst eintritt.

Entscheidet sich der Kunde für den Rücktritt vom Vertrag, wird der Verkäufer den Kaufpreis und sonstige vom Kunden erhaltene ZahlungDer Kunde ist verpflichtet, die Ware unverzüglich, spätestens 14 Tage nach dem Tag des Rücktritts vom Vertrag, an den Verkäufer zurückzusenden. Die Frist ist eingehalten, wenn der Kunde die Ware am letzten Tag der Frist zurückgesandt hat.

Bei Rücktritt vom Kaufvertrag trägt der Kunde die unmittelbaren Kosten der Rücksendung der Ware. Der Kunde ist für die Wertminderung der Ware verantwortlich, die auf eine andere Behandlung der Ware zurückzuführen ist, als dies zur Feststellung der Beschaffenheit und Eigenschaften der Ware einschließlich ihrer Funktionsweise erforderlich ist.

Der Verkäufer behält sich in diesem Fall das Recht vor, seinen Anspruch auf Ersatz des durch Wertminderung der Ware entstandenen Schadens einseitig mit dem Anspruch des Kunden auf Erstattung des Kaufpreises aufzurechnen.

Reklamationsordnung

Der Verkäufer gibt diese Reklamationsordnung heraus, die den Kunden über die Bedingungen und Verfahren von Produktreklamationen informiert, einschließlich Informationen darüber, wo der Kunde eine Reklamation einreichen kann, sowie über die Durchführung von Garantiereparaturen der Ware, gemäß den Bestimmungen des § 18 des Gesetzes Nr. 250/2007 Slg. zum Verbraucherschutz und zur Änderung des Gesetzes des Slowakischen Nationalrates Nr. 372/1990 Slg. über Straftaten in der jeweils geltenden Fassung (im Folgenden „Verbraucherschutzgesetz“ genannt) und die einschlägigen Bestimmungen des Gesetzes Nr. 40/1964 Slg., Bürgerliches Gesetzbuch, in der jeweils gültigen Fassung (im Folgenden das "Bürgerliche Gesetzbuch").

Dieses Reklamationsordnung steht dem Kunden über die Website des Verkäufers www.myluxpaw.com zur Verfügung.

Diese Reklamationsordnung tritt am 15.06.2018 in Kraft und ist gültig.

Der Kunde hat das Recht, vom Verkäufer die Garantie nur dann zu verlangen, wenn Waren Mängel aufweisen, die vom Hersteller, Lieferanten oder Verkäufer verursacht wurden, die unter die Garantie fallen und die vom Verkäufer gekauft wurden. In anderen Fällen ist der Verkäufer nicht in der Lage, die beschädigte Ware im Rahmen der Garantie zu reparieren, und für den Fall, dass der Kunde nach Benachrichtigung über diese Tatsache die Reparatur verlangt, ist er verpflichtet, dem Verkäufer die mit der Wartung und Reparatur verbundenen Kosten zu erstatten solcher Waren.

Der Verkäufer haftet für Mängel, die der verkaufte Gegenstand bei Übernahme durch den Kunden aufweist. Bei gebrauchten Sachen haftet sie nicht für Mängel, die durch deren Gebrauch oder Abnutzung entstehen. Bei zu einem niedrigeren Preis verkauften Artikeln haftet sie nicht für einen Mangel, für den ein niedrigerer Preis vereinbart wurde.

Der Verkäufer haftet für Mängel, die nach der Übernahme des Artikels während der Gewährleistungsfrist auftreten. Auf Verlangen des Kunden wird der Verkäufer dem Kunden eine schriftliche Garantie (Garantieschein) aushändigen, andernfalls reicht es aus, wenn der Verkäufer dem Kunden anstelle des Garantiescheins einen Kaufbeleg ausstellt.

Der Kunde ist verpflichtet, die Ware unverzüglich nach Erhalt vom Spediteur zu untersuchen. Bei Feststellung mechanischer Beschädigungen an der Produktverpackung ist der Käufer verpflichtet, den Zustand der Ware zu überprüfen und im Schadensfall im Beisein des Spediteurs eine Schadensaufnahme zu machen. Für Transportschäden haftet der Spediteur. Aufgrund der gemachten Aufzeichnung wird dem Kunden nach Abschluss des Schadensfalls mit dem Spediteur ein angemessener Preisnachlass gewährt oder ein neues Produkt geliefert. Reklamationen wegen mechanischer Schäden am Produkt, die bei Erhalt der Sendung nicht erkennbar waren, müssen unverzüglich nach deren Entdeckung, dh sofort nach der ersten Verwendung des Produkts, geltend gemacht werden. Nachträgliche Reklamationen dieser Art werden nur anerkannt, wenn der Kunde nachweist, dass die beanstandeten Mängel bereits bei Empfang an der Ware vorhanden waren.

Der Kunde ist verpflichtet, vor dem ersten Gebrauch die Garantiebedingungen einschließlich der Bedienungsanleitung zu studieren und diese Informationen dann strikt zu befolgen. Die Garantie erstreckt sich nicht auf die normale Abnutzung des Artikels (oder von Teilen davon), die durch den Gebrauch verursacht wird. Daher kann eine kürzere Produktlebensdauer nicht als Mangel angesehen werden und kann nicht reklamiert werden.

Der Verkäufer haftet nicht für Mängel:

1. Die durch mechanische Beschädigungen der Ware verursacht werden: gerissene Kette, Steinbruch, Produkt zerkratzt, gedrückt, verbogen, Stein fällt durch Bruch oder Verziehen der Schnalle, in die der Stein eingebettet ist, Bruch der Befestigung, Bruch der Ketten mit Leinensystem, Bruch des Ringkörpers.
2. Beschädigung der Ware durch normale Abnutzung: Natürliche Abnutzung wie Abrieb von hängenden Ringen an baumelnden Ohrringen, Abrieb von Ringen an Anhängern, Abrieb von Ösen an Ketten, normale Abnutzung von rhodiniertem Schmuck, zum Beispiel der untere Teil von Ringen aus Weißgold.
3. Abwertung der Ware durch Nichtbeachtung der Pflegehinweise.
4. Die reklamierte Ware muss vollständig sein.

Garantiedauer:

Sofern nicht anders angegeben, gewähren wir auf alle Waren eine 24-monatige Gewährleistung, beginnend mit dem Tag der Warenübernahme durch den Kunden. Bei Bedarf bieten wir auch einen Nachgarantieservice an. Informationen zu Servicepunkten für Garantie- und Nachgarantieservice erhalten Sie auf Anfrage telefonisch oder per E-Mail.

Vorgehensweise bei der Reklamation:

1. Der Kunde ist verpflichtet, ein Reklamationsformular zu schreiben, das auf unserer Website im Bereich Reklamation heruntergeladen werden kann, in dem er seinen Vor- und Nachnamen, Adresse, Telefonnummer, Bestellnummer, Datum der Warenübernahme und eine Beschreibung des reklamierten Mangels angibt.
2. Der Kunde ist verpflichtet, dem Verkäufer eine Kopie der Rechnung zu übersenden, die auch als Garantieschein (oder Garantieschein, falls ihm auf Verlangen ausgestellt) dient und die er mit der bestellten Ware erhalten hat.
3. Stecken Sie den reklamierten Schmuck in einen Plastikumschlag, den Sie bei der Post kaufen können, und versenden Sie diesen mit einem Wertbrief.

Legen Sie Folgendes in den Umschlag:

- Schmuck möglichst in der Originalverpackung,
- ausgefülltes Reklamationsformular,
- eine Kopie der Rechnung, die auch als Garantieschein dient, oder ein Garantieschein, wenn auf Wunsch ausgestellt.

Alle gesetzlich vorgeschriebenen Reparaturen sind während der Garantiezeit kostenlos. Das Recht auf kostenlose Garantiereparatur erlischt auch bei unsachgemäßem Eingriff in das Produkt während der Garantiezeit durch eine andere als eine autorisierte Person. Gleichzeitig behält sich der Verkäufer das Recht vor, für solche Waren kein Geld zurückzugeben und sie nicht mit anderen Waren zu verwechseln. Über die Reklamation entscheidet der Verkäufer unverzüglich, in komplexen Fällen innerhalb von 3 Werktagen. In begründeten Fällen, insbesondere wenn eine aufwendige technische Beurteilung des Produktzustandes erforderlich ist, spätestens 30 Tage ab Reklamationsdatum. Nach Ablauf dieser Frist hat der Kunde das Recht, vom Vertrag zurückzutreten oder das Produkt gegen ein neues Produkt umzutauschen.

Der Verkäufer ist verpflichtet, spätestens 30 Tage nach dem Datum der Reklamation ein schriftliches Dokument über die Beilegung der Reklamation auszustellen.

Der Verkäufer ist verpflichtet, die Reklamation zu bearbeiten und das Reklamationsverfahren auf eine der folgenden Arten zu beenden:

1. durch Übergabe der nachgebesserten Ware,
2. durch Warenaustausch,
3. durch Rückgabe des Kaufpreises der Ware,
4. durch Zahlung eines angemessenen Nachlasses auf den Warenpreis,
5. durch begründete Zurückweisung einer Warenreklamation.

Durch die Bearbeitung der Reklamation verlängert sich die Gewährleistungsfrist um die Dauer der Reklamation. Wurde die Reklamation innerhalb der gesetzlichen Gewährleistungsfrist durch Austausch der Ware gegen eine neue erledigt, so läuft die Gewährleistungsfrist ab dem Tag der Reklamationserledigung erneut.

Wenn der Kunde mit der Ablehnung der Reklamation nicht einverstanden ist, kann er sich an die Handelsaufsichtsbehörde (SOI) in der Slowakei wenden. SOI ist eine staatlich kontrollierte Stelle zur staatlichen Kontrolle des Binnenmarktes in Verbraucherschutzfragen mit bundesweiter Geltung. Alle Verbraucherstreitigkeiten zwischen dem Verkäufer und dem Kunden über Verpflichtungen aus Kaufverträgen, die im Online-Shop www.myluxpaw.com abgeschlossen wurden, können außergerichtlich beigelegt werden.

Gegenstand der außergerichtlichen Beilegung dieser Streitigkeiten ist die Slowakische Handelsaufsichtsbehörde (www.soi.sk). Zur Beilegung von Verbraucherstreitigkeiten kann auch eine Online-Plattform unter (<https://webgate.ec.europa.eu/odr>) genutzt werden. Die Aufsichtsbehörde über die Einhaltung der Vorschriften zum Schutz personenbezogener Daten ist das Amt für den Schutz personenbezogener Daten der Slowakischen Republik (<http://dataprotection.gov.sk/uouu/>).

Die Verbraucherschutz-Aufsichtsbehörde ist:

- Slowakische Handelsaufsichtsbehörde, Postfach 29, Prievozská 32, 827 99 Bratislava 27,
- Kontrollamt der Slowakischen Republik, Medená 93/10, 811 02 Bratislava – Staré Mesto.

Schlussbestimmungen

Alle Rechtsbeziehungen zwischen dem Betreiber und den Kunden richten sich nach den in der Slowakischen Republik geltenden Rechtsvorschriften. In Angelegenheiten, die nicht von diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen erfasst sind, gelten die einschlägigen Bestimmungen des Bürgerlichen Gesetzbuches.

Vor – und Nachname der für den Betrieb des Ladens verantwortlichen Person und Kontaktadresse der E-Mail: Lukáš Karovič, E-mail: info@myluxpaw.sk, info@myluxpaw.com.

In Lozorno, am 15.06.2018.